

Datenschutzinformation für Kunden und Geschäftspartner

(Information gemäß Art. 13 DSGVO)

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir personenbezogene Daten unserer Kunden und Ansprechpartner. Nachfolgend informieren wir Sie transparent darüber, welche personenbezogenen Daten wir zu welchen Zwecken und auf welcher rechtlichen Grundlage verarbeiten.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Com In GmbH Computersystemhaus
Graf-Schack-Allee 11
19053 Schwerin
+49 385 59333-0
info@comin.de]

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:
datenschutz@comin.de

2. Gegenstand dieser Datenschutzinformation

Diese Datenschutzinformation informiert Kunden, Interessenten und sonstige Geschäftspartner über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung sowie der Erbringung von IT-Dienstleistungen durch die Com In GmbH. Sie ergänzt ggf. bestehende vertragliche Regelungen (z. B. Auftragsverarbeitungsverträge) und gilt unabhängig von der Nutzung unserer Website.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Vor- und Nachname
- dienstliche Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Funktion oder Rolle im Unternehmen
- vertrags-, projekt- und abrechnungsbezogene Informationen
- Kommunikationsinhalte im Rahmen der Zusammenarbeit

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart ist.

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Abwicklung von Vertragsverhältnissen
- Erbringung von IT-Dienstleistungen, Support- und Wartungsleistungen
- Projektabwicklung sowie interne Projekt- und Leistungsdokumentation
- Kommunikation mit Ansprechpartnern auf Kundenseite
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung und vorvertragliche Maßnahmen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer effizienten, sicheren und nachvollziehbaren Geschäftsabwicklung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Verpflichtungen)

5. Interne Projekt- und Leistungsdokumentation

Zur internen Dokumentation von Projekten, IT-Leistungen und Betriebsabläufen setzen wir IT-gestützte Dokumentations- und Supportsysteme ein, einschließlich cloudbasierter Plattformen. Dabei können Name, Funktion und dienstliche Kontaktdaten von Ansprechpartnern verarbeitet werden, soweit dies für die Leistungserbringung, Nachvollziehbarkeit Qualitätssicherung und den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO unter Einsatz geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen.

6. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nicht an unbefugte Dritte weitergegeben. Zur Erfüllung unserer Leistungen setzen wir Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 DSGVO ein, insbesondere in den Bereichen:

- IT-Infrastruktur
- Support- und Ticketsysteme
- Dokumentations- und Kollaborationssysteme
- Hosting- und Cloud-Dienste

Mit allen Auftragsverarbeitern bestehen entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge.

7. Datenübermittlung in Drittländer

Sofern im Rahmen eingesetzter IT-Dienstleistungen eine Verarbeitung oder ein Zugriff aus einem Drittland (z. B. USA) nicht ausgeschlossen werden kann, erfolgt dies ausschließlich unter Einhaltung der Vorgaben der Art. 44 ff. DSGVO. In diesen Fällen stellen wir durch geeignete Garantien, insbesondere EU-Standardvertragsklauseln (SCCs) sowie zusätzliche technische und organisatorische Maßnahmen, ein angemessenes Datenschutzniveau sicher.

8. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Nach Wegfall des Zwecks oder Ablauf gesetzlicher Fristen werden die Daten gelöscht oder anonymisiert.

9. Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung ist die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich. Ohne diese Daten ist ein Vertragsabschluss oder die Durchführung des Vertragsverhältnisses nicht möglich.

10. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben jederzeit das Recht:

- Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO)

- Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 17, 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit zu verlangen (Art. 20 DSGVO)

Anfragen können an die oben genannten Kontaktdaten gerichtet werden. Zudem besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

10. Aktualität dieser Datenschutzinformation

Diese Datenschutzinformation wird bei Bedarf angepasst, um aktuellen rechtlichen, technischen oder organisatorischen Anforderungen Rechnung zu tragen. Die jeweils aktuelle Version ist maßgeblich.

Stand: 01.03.2026